hilfsmittel

DISKUSSIONSREGELN MAL ANDERS

Kurzbeschreibung:
Mit einfachen und "stummen" Zeichen, die vorher vereinbart wurden und für alle verbindlich gelten, kann jede/r seine Meinung zu Diskussionsbeiträgen oder zum Diskussionsverlauf äußern und damit Rückmeldung geben, ohne "dazwischen" zu reden.

Altersgruppe	ab 6 Jahre
Gruppengröße	8 - 50 Personen
Dauer	prozessbegleitend
Vorbereitungsaufwand	Es muss ein Plakat mit Gesprächsregeln und Kartensätze für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorbereitet werden (siehe Material und Verlauf/Beschreibung).
Materialbedarf	gering
Ziele	Arbeitsvertrag schließen/ Regeln festlegen nach Regeln über ein Thema diskutieren
inhaltlich offen	ja

Durchführung:
Diskussionen bedürfen zumeist einer Gesprächsleitung. Aber oft ist auch eine geübte Moderation überfordert, wenn es darum geht, alle zu integrieren, die Schüchternen und weniger Wortgewaltigen zu animieren und gleichzeitig die "Viel-Redner" im Zaum zu halten. Einfache und stumme "Zeichen", die allen jederzeit zur Verfügung stehen, können bei der Gesprächsführung helfen und geben der Moderation ein spontanes Feedback über die Stimmung in der Gruppe. Außerdem trägt die "Zeichensprache" dazu bei, die Diskussion lebendiger zu machen und motiviert so manchen, sich zu beteiligen.
1. Die Moderation bereitet ein Plakat vor, auf dem die Zeichen erklärt sind (Symbole - daneben kurze Erläuterung) und stellt sie den im Kreis sitzenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor.
Die Zeichen können aus einer Kombination aus Handzeichen und "Karten" in verschiedenen Farben und mit verschiedenen Zeichen bestehen.
Beispiele für Zeichen:
- Hand heben: Ich möchte etwas dazu sagen (Die Moderation notiert die Meldungen in der Reihenfolge und gibt das Rederecht weiter.).
- Daumen hochgestreckt: Das, was du sagst, ist gut, unterstütze ich.
- Daumen nach unten: Damit bin ich nicht einverstanden, ich bin anderer Meinung.
- Karte mit Fragezeichen: Das verstehe ich nicht, erkläre bitte!
- Gelbe Karte mit Ausrufezeichen: Kürzer reden!
- Rote Karte: Das war unfair! Das war ein Schlag unter die Gürtellinie!

- Blaue Karte: Ich kann nicht mehr, ich brauche eine Pause.

2. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen sich mit den Gesprächsregeln einverstanden erklären. Sie gelten für alle verbindlich. Gibt es Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge, werden diese diskutiert und aufgenommen.

3. Nun wird die Diskussion eröffnet. Die Moderation überwacht den Einsatz und den Gebrauch der Zeichen und reagiert entsprechend.